



Freiwillige Feuerwehr Metnitz

RETTEN - LÖSCHEN - BERGEN - SCHÜTZEN

Ausflug in die Schweiz 2012



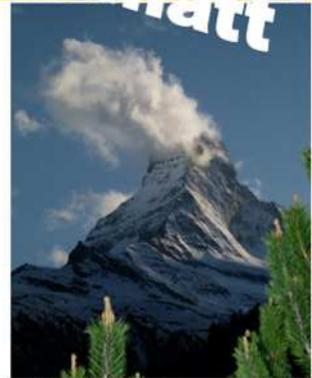
Grüße aus
der schönen
Schweiz



1
0
3
0
1
3
0
5
1
2
B
o
r
s
t
e
n
2
0
1
2



Am Donnerstag, dem 17.05. ging es für die 41 Teilnehmer pünktlich los, denn um 5⁰⁰ Uhr früh verließen wir Metnitz am Rüsthausvorplatz und traten unsere Reise in die Schweiz an. Der Weg dorthin führte uns über Obertauern, vorbei an München, Memmingen und Lindau direkt ins UNESCO Weltkulturerbe Bern. Hier angekommen erwartete uns schon eine kompetente Führerin, mit der wir gemeinsam die Stadt besichtigten. Bei der Stadtführung konnten wir vom Rosengarten aus einen großartigen Blick über die Stadt genießen, welche von der Aare umschlungen wird. Weiters beobachteten wir im Bärengraben, die Bärenfamilie die seit 2009 dort beheimatet ist, denn „der Bär“ als Wahrzeichen hat für Bern eine große Bedeutung. Anschließend fuhren wir weiter nach Freiburg, wo wir übernachteten. Am Freitag ging es direkt nach dem Frühstück weiter Richtung Gstaad um dort die geplante Panoramazugfahrt anzutreten. Jene führte uns nach Montreux und während der Fahrt konnten wir die beeindruckenden Bilder der Landschaft genießen. In Montreux verbrachten wir anschließend die Mittagspause und hatten die Möglichkeit an der Promenade des Genfer-Sees zu spazieren. Am Nachmittag brachen wir nach Zermatt auf. Da in Zermatt keinerlei motorbetriebene Fahrzeuge erlaubt sind, mussten wir in Täsch auf den Shuttlezug umsteigen. Im Hotel Alpenroyal bezogen wir anschließend unser Quartier, welches durch den direkten Blick aufs Matterhorn besonders schöne Eindrücke hinterließ. Nach dem Abendessen folgte noch ein ausgiebiger Spaziergang durch die Stadt. Am nächsten Tag ging die Reise weiter über den Simplon-Pass nach Italien. Dort besuchten wir die „Isola Bella“ und die „Fischerinsel“ am Lago Maggiore. Die letzte Nacht verbrachten wir im nahe gelegenen Vogogna und am Sonntagmorgen traten wir die Heimfahrt vorbei an Mailand, Padua und Venedig an. Nachmittags fand unsere großartige Reise schließlich ihren Ausklang in Palmanova, nahe Udine, wo bei einem Winzerbetrieb eine Weinverkostung statt fand.



Wie schon einige Male zuvor wurde auch diese Reise zur vollsten Zufriedenheit für alle Teilnehmer vom Reiseunternehmen Hofstätter organisiert und dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Besonders bei unserem Busfahrer, Harald, der stets für jeden Sonderwunsch ein offenes Ohr hatte!

In Namen aller Beteiligten möchten wir uns auch für die hervorragende Organisation des wunderschönen Ausflugs bei unserem Kameradschaftsführer Stromberger Herbert recht herzlich bedanken! Abschließend kann man sagen, dass durch den ausgesprochen guten Zusammenhalt der Gruppe wieder ein besonderer Ausflug zustande kam und dadurch werden uns die wunderschönen Eindrücke dieser Reise bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben!



Herbstfest 2012



Einladung zum
Herbstfest
der Freiwilligen Feuerwehr Metnitz
am
Sa., 8. September 2012
im Rüsthaus Metnitz
Beginn: **14:00 Uhr**



PROGRAMM:
Kinderspiele
Schätzspiel
Blaulichtfahrten

Eintritt frei



Die Kameradschaft
freut sich auf Ihr
Kommen!!

Ab 21:00 Uhr
Party in der Florianibar





Maskenball der FF-Metnitz

Am 18.02. fand der diesjährige Maskenball der freiwilligen Feuerwehr Metnitz zum wiederholten Male statt. Durch die musikalische Untermalung des Musiktrios „Die Katschtaler“ (siehe oben 2tes Bild von links) wurde es wieder zum vollen Erfolg, denn bis in die frühen Morgenstunden blieb auf der Tanzfläche kein Stein auf dem anderen! Ganz besonders freuten wir uns auch wieder über den Besuch der Gemeindevertretung durch Vzbgm. Ebner Vinzenz und Vzbgm. Gurmamnn Herbert.

Als Résumé über den gesamten Abend kann man mit vollster Begeisterung sagen, dass Jung und Alt zahlreich vertreten war. Die Kameradschaft ist ganz besonders glücklich, dass ein so breites Publikum angesprochen werden konnte! Somit wurde der Faschingssamstag wieder zu einem außerordentlich tollen Ereignis!

Die Kameradschaft bedankt sich für die rege Teilnahme!



Wutte Christof

Leider verlor die FF-Metnitz nach 12-jähriger Dienstzeit einen geschätzten Kameraden. Da er sich aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr regelmäßig in Metnitz aufhält, hat er sich entschieden uns zu verlassen. Er setzt seine Tätigkeit aber von nun an in der Feuerwehr Althofen als Abschnittsfeuerwehrarzt fort.

Er hat im Laufe seiner Dienstzeit viele Kurse an der Landesfeuerwehrschule absolviert und somit einige Qualifikationen erworben. 2008 wurde er zum Gruppenkommandant ernannt und auch diese Aufgabe erledigte er jederzeit gewissenhaft und mit viel Elan. Privat konnte er kürzlich erfolgreich sein Studium der Humanmedizin abschließen und nun ist er seit vergangenem Sommer im Deutsch-Ordens Spittal Friesach als Assistenzarzt in der Chirurgie tätig.

Die Kameradschaft bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht Dir Lieber Christof alles Gute für Deinen weiteren Weg!

Liebe GemeindebürgerInnen!

Als Innovation der FF-Metnitz haben wir eine Feuerwehr eigene Zeitung gegründet, welche Sie über einige Ereignisse informieren soll! Durch die Feuerwehr-Nachrichten ist es uns von nun an möglich die Geschehnisse in der Feuerwehr interessant für die Öffentlichkeit zu gestalten und zwar können Sie hier über Einsätze, Übungen aber auch kameradschaftliche Veranstaltungen lesen. Weiters werden auch die Mitglieder im Berufs- und Feuerwehralltag näher vorgestellt, somit können wir Ihnen einen Einblick in den Tätigkeitsbereich der Feuerwehr gewähren. Wenn der eine oder andere von diesen Eindrücken angesprochen wird, würde sich die Kameradschaft sehr über Zuwachs freuen! Ob Jung oder älter es ist jeder gern bei der Feuerwehr gesehen! So würde es uns freuen schon bald neue Mitglieder für diese interessanten und verantwortungsvollen Aufgaben in der Feuerwehr begrüßen zu dürfen! Wir hoffen, dass Sie viel Freude beim Lesen haben!



Die Freiwillige-Feuerwehr Metnitz
Kdt. Klaming Roland

Übernahme des hydraulischen Rettungsgerätes beim Herbstfest 2011

Nachdem wir im Jahr 2010 stolz die neue Tragkraftspritze einweihen konnten, sind wir um so glücklicher darüber, dass wir nun auch ein neues hydraulisches Rettungsgerät besitzen. Dadurch sind wir wieder auf dem heutigen Stand der Technik angekommen. Die Sicherheitsvorkehrungen in den gegenwärtigen Autos werden aufgrund der voranschreitenden Technik immer besser. Was auf der einen Seite zwar sehr positiv ist erschwert der Feuerwehr aber auf der anderen Seite immer mehr ihre Arbeit gut und schnell zu erledigen, daher war diese Erneuerung unumgänglich.

Einige technische Daten:

Aggregat: 230V; 1,3kW; Betriebsdruck 700bar

Spreizer: Spreizkraft 33t; Schließkraft 10t

Schneidegerät: Öffnungsweite 200mm; max. Schneidkraft 107t; entspricht der max. Schneidleistung eines Durchmessers von 43mm

Rettungszyylinder: Druckkraft 1. Stufe 18,9t; 2. Stufe 10t Anfangslänge-650mm; Endlänge-1500mm





Wohnhausbrand Feistritz

Brand des Feistritzer Pfarrhofes

Am 13.03.2012 erfolgte die Alarmierung gegen Mitternacht, woraufhin 23 Kameraden zum Einsatzort ausrückten. Weiters wurden auch noch die Feuerwehren Grades, St. Salvator, Friesach, Micheldorf und Althofen alarmiert. Am Einsatzort eingetroffen stand der Dachstuhl des Hauses bereits in Vollbrand.

Die Bewohner erkannten den Brand glücklicherweise frühzeitig und waren noch in der Lage sich selbst aus dem Haus zu befreien. Durch beherztes Arbeiten aller Feuerwehren konnte der Brand aber rasch eingedämmt werden und es gelang die darunter liegenden Stockwerke vor den Flammen weitgehend zu schützen. Auch ein Ausbreiten des Brandes auf die nahe liegende Kirche konnte durch das gute Arbeiten verhindert werden.



Grüße aus Flachau!

Skitag in der Flachau

Am Sa. 10.03.2012 veranstaltete die Feuerwehr Metnitz erstmals einen Skitag, es ging ins Snowspace Flachau. Bei strahlendem Sonnenschein und Pisten in top Zustand genossen wir den herrlichen Tag. Teilgenommen haben 25 Personen darunter auch ein paar Gäste.



Ohne die vielen Freiwilligen wäre es nicht möglich!!!



Lesch Andreas

Er ist mittlerweile seit 10 Jahren, davon 7 als Schriftführer, im Dienst der FF-Metnitz tätig. In dieser Zeit hat er ständig an seiner Ausbildung gearbeitet, indem er viele Kurse absolviert und praktische Erfahrungen gesammelt hat. Somit hat er sich mit Bravour für die kürzlich frei gewordene Gruppenkommandantenstelle qualifiziert. Privat betreibt er seit nunmehr 5 Jahren das Studium „Biomedical Engineering“ an der Technischen Universität Graz.

Bestandmann Alfred

Er ist nun seit 3 Jahren ein wertvolles Mitglied der FF-Metnitz. Er ist ein gutes Beispiel dafür, dass man nicht zwingend im Jugendalter der Feuerwehr beitreten muss sondern, dass man dies auch erst später in Angriff nehmen kann. Denn als motivierter Kamerad hat er auch schon den ein oder anderen Kurs absolviert. Erst kürzlich konnten wir durch ihn einen neuen Atemschutzträger gewinnen. Privat ist er schon viele Jahre bei der Firma KELAG als Freileitungsmonteur beschäftigt. Seine Erfahrung auf diesem Gebiet ist zusätzlich eine wertvolle Bereicherung für unser gesamtes Team.



Wurzer Erwin

Ein bisschen als unser Mädchen für alles hält er in der Feuerwehr die Beauftragtenaufgaben Hauptmaschinist, Gerätewart und Funkbeauftragter inne. Er ist somit für die Wartung unserer Geräte und die Instandhaltung des Rüsthauses zuständig. Ebenso beaufsichtigt er die allwöchentliche Sirenen- und Funküberprüfung. Durch seine gewissenhafte Arbeit zeichnet er sich immer wieder aus. Er ist nun schon seit 41 Jahren bei der FF-Metnitz und übernimmt im Einsatzfall meist die Koordination im Rüsthaus. Privat ist er schon seit einigen Jahren als Handwerker beim Bistum Gurk beschäftigt.

In Gedenken an unsere geschätzten Feuerwehr-Kameraden HFM Ebner Franz und EABI Witschnig Johann!

Ebner Franz trat im Jahre 1957 in den Dienst der Feuerwehr ein und verpflichtete sich daraufhin bis zum Übertritt in den Altmitgliederstand im Jahr 1999 für 42 Jahre als aktives Mitglied zur Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Metnitz. Als gut ausgebildeter Krafftfahrer erfüllte er stets pflichtbewusst seine Aufgaben. Im September vergangenen Jahres verstarb unser geschätzter Kamerad im Alter von 78 Jahren!

Witschnig Johann verpflichtete sich im Jahre 1945 der Feuerwehr-Metnitz. Von 1954-1956 war er Ortsfkdt.-Stellvertreter und von 1956-1970 hielt er das Amt des Ortsfeuerwehrkommandanten inne und im selben Zeitraum war er auch als Abschnittsfeuerwehrkommandant tätig. Nach 46 jähriger aktiver Dienstzeit trat er im Jahre 1991 in den Altmitgliederstand über und trug zuletzt die Ehrenfunktion des EABI Ehrenabschnittsbrandinspektors. Im Juni verloren wir nun nach 67 jähriger Dienstzeit unseren geschätzten Feuerwehrkameraden im Alter von 91 Jahren!

Die Kameradschaft wird Euch immer in guter Erinnerung behalten!



Gruppenübung 04.10.2011



Übungsannahme: Wohnhausbrand mit eingeschlossener Person

Abschnittsübung 22.10.2011



Übungsannahme: Brand in der Fleischerei Schaar, mit 3 vermissten Personen



Funker- und Maschinistenschulung

Alljährlich im Frühjahr finden zur Auffrischung und vor allem auch zur Überprüfung der Geräte, nach der übungsfreien Zeit, so zu sagen nach der „Winterpause“, Schulungen statt, woran sich die Kameraden zahlreich beteiligen.

Gruppenübung 12.05.2012



Übungsannahme: Verkehrsunfall - Bergung einer verletzten Person und des PKWs aus unwegsamem Gelände

HOFSTÄTTER

REISEN

www.hofstaetter.biz

© by Lesch S., A. und Ölweiner U.